

# INSTITUT FÜR MUSIKPÄDAGOGIK UND KIRCHENMUSIK

## Vorlesungsverzeichnis Wintersemester 2015/16

### Übersicht der Lehrenden

#### *ProfessorInnen*

N.N. (Chorleitung)  
Michael Kapsner (Orgel/Orgelimprovisation)  
Bernhard Klapprott (Orgel Alte Musik)  
Dr. Kai Martin (Musikdidaktik)  
Ulrike Rynkowski-Neuhof (Gesang/Stimmbildung)  
André Schmidt (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Gero Schmidt-Oberländer (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Marianne Steffen-Wittek (Rhythmik, Elementare Musikpädagogik)

#### *MitarbeiterInnen*

Prof. Stefan Bauer (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Iris Drengk (Elementare Musikpädagogik)  
Harald Dübler (Chorleitung)  
Eugenie Erhard (Musiktheorie/Gehörbildung)  
Daniela Bartels (Musikdidaktik)  
Rüdiger Hamm (Klavier)  
Katja von Massow (Sprecherziehung)  
Ute Schlegel (Klavier)  
Clemens Tiburtius (Gesang)

#### *Honorarprofessoren*

KMD Matthias Dreißig (Orgel)  
Domorganist Silvius von Kessel (Orgel)  
Dr. med. Egbert Johannes Seidel MSc (Musikphysiologie und Musikermedizin)

#### *Lehrbeauftragte Musikpädagogik*

Andrea Keller (Gesang, Stimmbildung Feldenkrais)  
Kersten Lachmann (Ensembleleitung)  
Prof. Dr. Eckart Lange (Musikpädagogik)  
Hanne Pilgrim (Performance, Klavierimprovisation)  
Jenny Ribbat (Performance)  
Jens Schmiedeke (Gesang, Stimmbildung)

#### *Sprechzeiten*

Lehrbereich Elementare Musikpädagogik / Rhythmik  
Prof. Marianne Steffen-Wittek | Mi. 13:00 -14:00 Uhr  
hochschulzentrum am horn, Raum 110  
eMail marianne.steffen-wittek@hfm-weimar.de  
Telefon (03643) 555-262  
Telefax (03643) 555-187

Lehrbereich Musikphysiologie und Musikermedizin  
 Prof. Dr. med. Egbert J. Seidel | Mo. 14:00 – 17:00 Uhr  
 Termine nach Vereinbarung | Sophien- und Hufeland-Klinikum Weimar  
 Zentrum für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Henry-van-de-Velde-Straße 2,  
 Voranmeldung: Telefon (03643) 57-3838 (Schwester Brigitte) Unterrichtseinteilung und Organisa-  
 tion: Telefon (03643) 57-3800

*Studienberatung und Einführung in den Studienbetrieb (Erstsemester)*

Di. 29.09.2015, 09:00 Uhr Begrüßung im Institut | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

*Semestereröffnung und Stundeneinteilung*

Do. 01.10.2015, 09:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Saal

<b>Lehrveranstaltungen der Lehrbereiche</b>	<b>Seite</b>
Schulmusik .....	3
Ensemblearbeit .....	9
Musikpädagogik .....	11
Musikphysiologie und Musikermedizin .....	16
Kirchenmusik .....	17

## Lehrbereich Schulmusik

Musikdidaktik 1/2

*Einführungsveranstaltung Musikpädagogik*

**Daniela Bartels / Prof. Dr. Kai Martin / Prof. Gero Schmidt-Oberländer**

Studierende des 2. und 3. Semesters LA Gymnasium Zweifach und B.Ed. Modul V a

Blockseminar 02.-05.12.2015

Landesmusikakademie Hessen Schloss Hallenburg in Schlitz

Was ist musikalische Bildung? Was ist guter Musikunterricht? Wie können wir andere Menschen für Musik interessieren? Mit Fragen wie diesen werden wir uns im Einführungsseminar *Musikpädagogik* beschäftigen. Dabei werden wir aktuelle musikpädagogische Konzeptionen kennenlernen, uns mit Inhalten und Methoden musikpädagogischer Forschung vertraut machen, über unseren Umgang mit Musik nachdenken und uns nicht zuletzt musizierend und analysierend mit Musik auseinandersetzen.

S/Ü Musikdidaktik 4

*Populärmusik im Kontext*

**Prof. André Schmidt**

Studierende des 4./5. Semesters LA Gymnasium Zweifach und B.Ed. Modul V b

Fr. 27.11.2015, 14:00-20:00 Uhr

Sa. 28.11.2015, 09:00-13:00 Uhr und 14:00-20:00 Uhr

Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Im Mittelpunkt steht die spielerische Selbsterfahrung. Rock und Rap werden methodisch aufbereitet und über perkussive Übungen und Gruppenarrangements auf den Schulalltag ausgerichtet.

Ü Musikdidaktik 6

*Computer im Musikunterricht*

**Prof. Stefan Bauer**

Mi. 14:00-15:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Seminarraum

Zwei Gruppen alternierend im 14-tägigen Wechsel

In der Reihe der Unterrichtsmedien spielt der Computer eine zunehmend wichtige Rolle. Wie dieses multipotente Medium sinnvoll in den Unterricht eingebunden werden kann, soll in diesem Kurs ebenso eine Rolle spielen wie das Erlernen der in den Unterrichtsmodellen benötigten Software.

S Musikdidaktik 9

*Prüfungskolloquium für das Wintersemester 2015/16*

**Prof. Dr. Kai Martin**

Studierende Zwei-Fach / M.Ed., Modul b

Mi. 09:00-10:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Seminarraum

Das Seminar dient der Vorbereitung auf die mündliche Master- wie Staatsexamensprüfung im Fach Musikdidaktik. Die von den Studierenden gewählten Prüfungsthemen (ein selbst gewähltes Schwerpunktthema sowie ein von der Kommission vorgegebenes Thema) werden im Hinblick auf ein Prüfungsgespräch diskutiert.

- Ü Unterrichtspraktische Übungen (UPÜ)  
*Hospitationen und Unterricht 1 bis 3*  
 Studierende ab dem 3. Semester aller LA-Studienrichtungen  
 Voraussetzung: Modul V a bzw. LN 1 bzw. UPÜ 1/2  
 Auf der Basis von Einschreibelisten werden Kleingruppen für folgende Schulen zusammengestellt:  
 Goethegymnasium, Humboldtgymnasium, Otto-Schott-Gymnasium Jena, Musikgymnasium Schloss  
 Belvedere.

*Einführungsveranstaltung UPÜ 1*

**Daniela Bartels**

Fr. 09.10.2015, 13:30–15:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Saalnebenraum

Die UPÜ vermitteln erste Lehrerfahrungen in der Schulpraxis. Unter Anleitung von Hochschullehrern und Mentoren aus der jeweiligen Schule unterrichten die Mitglieder der jeweiligen Kleingruppe auf der Grundlage des Musiklehrplanes nach vereinbartem Ablauf. Die gemeinsame Vorbereitung und Auswertung jedes Unterrichtsversuchs bietet Raum zu umfassender praxisnaher Diskussion musikdidaktischer und -methodischer Fragen.

*Erziehungswissenschaftliche Lehrveranstaltungen der Universität Erfurt und der Universität Jena für das Bachelor- und das Master-Studium*

Lehrveranstaltungen und Einschreiblisten werden frühzeitig im Institut per Aushang bekannt gemacht, um eine rechtzeitige Einschreibung zu ermöglichen.

- S Stimmbildung  
*Stimmphysiologie*  
**Clemens Tiburtius**  
 Studierende 1./2. Semester LA Gymnasium Zweifach, B.Ed. Modul III a, Kirchenmusik sowie andere Studienrichtungen (Gesang, Dirigieren, Jazz-Gesang, Korrepetition),  
 Mi. 09:30-10:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Saalnebenraum

Im Seminar werden Grundkenntnisse über Bau und Funktion des Atmungs- und Stimmapparates vermittelt, die für die eigene stimmliche Entwicklung sowie für das spätere Berufsfeld unerlässlich sind.

- S/Ü Stimmbildung  
*Chorische Stimmbildung*  
 Studierende 3. und 4. Semester LA Gymnasium Zweifach, B.Ed. Modul III a, Kirchenmusik,  
 Dirigieren  
**Prof. Ulrike Rynkowski-Neuhof**  
 Do. 9:00-10:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Die chorische Stimmbildung ist ein Spezialgebiet in der vokalen Ausbildung. Ihr Ziel ist die Unterstützung der Chorarbeit. Mit Hilfe von Bewegungs-, Atem- und Stimmübungen können homogener Chorklang gefördert und die Sänger auf spezielle Anforderungen vorbereitet werden. Die Studenten haben im Seminar die Möglichkeit, ein Programm zum Einsingen vorzustellen, das in der Gruppe ausprobiert und besprochen wird.

## S/Ü Stimmbildung

*Seniorenstimmbildung***Prof. Ulrike Rynkowski-Neuhof**

Studierende B.Ed. Modul III b, Kirchenmusik (Wahlpflichtveranstaltung), Erweiterungsrichtung Stimmbildung

Voraussetzung: Lehrgebiete Stimmbildung im Modul III a

Gruppenzusammenstellung über Einschreibelisten am Institut

Stimmbildung | Mi. 09:00-10:00 Uhr

Auswertung und Planung | Mi. 10:00-10:30 Uhr

Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Das theoretische Wissen und die praktischen Erfahrungen der Chorischen Stimmbildung aus den vorherigen Seminaren sollten die Basis bilden und in einer Gruppe von Senioren stimmbildnerisch angewandt werden sowie zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit und zu praktischen Erfahrungen im Lehrgebiet Chorische Stimmbildung beitragen.

## Ü Stimmbildung

*Kinderchorarbeit***Cordula Fischer**

Studierende LA Gymnasium Doppelfach/Zweifach, B.Ed. Modul III b, Kirchenmusik, Erweiterungsrichtung Stimmbildung

Voraussetzung: Lehrgebiete Stimmbildung im Modul III a

Gruppenzusammenstellung über Einschreibelisten am Institut

Termine siehe Aushang

Durch Hospitation und Mitarbeit in der Probe besteht die Möglichkeit, weitere Erfahrung in Bezug auf Chorleitung und Stimmbildung in der Altersgruppe der 5- bis 19-Jährigen zu sammeln.

S *Fachdidaktik Stimmbildung***Clemens Tiburtius**

Studierende mit Schwerpunktfach Gesang LA Gymnasium Zweifach, M.Ed. Modul III a,  
Di. 20:15-21:15 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 108

Im Seminar wird stilistisch übergreifend die Fähigkeit zur Anleitung der Sängerstimme in Theorie und Praxis vermittelt.

S *Rhetorik***Thomas Hübner**

Studierende im Doppelfach und Zweifach, B.Ed. Modul IV b

Gruppenzusammenstellung über Einschreibelisten am Institut

Zeit nach Vereinbarung | Klostergebäude Am Palais 4, Seminarraum

In diesem Seminar soll die Kommunikationsfähigkeit verbessert werden. Neben der Vermittlung von theoretischen Kenntnissen geht es vor allem um das Üben des freien Sprechens.

Ü *Gruppenmusizieren*  
Im Fach Gruppenmusizieren werden folgende Kurse angeboten:

**Anja-Meike Möller** Blockflöte

**Sabina Egea Sobral** Saxophon

**Daniel Kister** Drumset

Studierende im Doppelfach und Zweifach

Gruppenzusammenstellung über Einschreibelisten am Institut

Zeit nach Vereinbarung | Klostergebäude Am Palais 4

**Prof. Frank Strauch** Streichinstrumenten-Unterricht (Violine/Viola) für Nichtstreicher

Studierende im Doppelfach und Zweifach, Bachelor Modul V a oder b (Wahlpflichtveranstaltung)

Gruppenzusammenstellung über Einschreibelisten am Institut

Mo. 19:15-20:45 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 105

In dieser Lehrveranstaltung sollen die Teilnehmer zur Vorbereitung auf die spätere Leitung eines Schulorchesters Grundlagenkenntnisse über Streichinstrumente erlernen und durch eigenes Spiel (allein und in der Gruppe) elementare musizierpraktische Kompetenz erwerben. Sechs bis acht Teilnehmer.

Ü *Gruppenmusizieren mit Flüchtlingskindern*

**Daniela Bartels**

Studierende im Doppelfach (M.Ed.) und Zweifach

Zeit nach Vereinbarung | Regelschule Schöndorf

Den Kindern von Flüchtlingen soll die Möglichkeit gegeben werden, gemeinsam mit Weimarer Kindern zu singen und zu musizieren. Dabei soll flexibel auf die Bedürfnisse der Gruppe eingegangen werden.

S *Fachdidaktik*

*Klassenmusizieren als Kombination von Instrumentalunterricht und Musikunterricht*

**Ute Adler / Olaf Adler**

Studierende B.Ed. Modul V a und V b (Gruppenmusizieren, Wahlpflichtveranstaltung), M.Ed., Modul IX, Erweiterungsrichtung Instrumentalpädagogik (Fachdidaktik)

Di. 08:30–10:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Klassenmusizieren im Sinne eines aufbauenden instrumentalen Lehrgangs innerhalb des schulischen Unterrichts wird deutschlandweit für verschiedenste Instrumente angeboten (Streicherklassen, Bläserklassen, Keyboardklassen, Gitarrenklassen usw.). In einigen Bundesländern sind schon an mehr als der Hälfte der weiterführenden Schulen Instrumentalklassen integriert. Das Seminar vermittelt am Beispiel der Streicherklasse pädagogisch – praktische Grundlagen im Umgang mit Instrumentalklassen. Alle Teilnehmer am Seminar bilden eine Streicherklasse. Streicher-Studierende erhalten im Seminar die Befähigung, eine Streicherklasse zu leiten. Nicht-Streicher erlernen die Grundlagen eines Streichinstrumentes (Lernstoff der ersten 2 Unterrichtsjahre) und erhalten die Befähigung, in einer Streicherklasse als Co-Lehrer mitzuarbeiten. Die integrierten unterrichtspraktischen Übungen, wie auch die allgemein-didaktischen Inhalte der Lehrveranstaltung sind darüber hinaus auch für andere Formen von Instrumentalklassen nützlich. Instrumente können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

*Blockseminar „Immer Le(e)(h)rer?“*

**Andrea Keller, Kitty Schmidt, Christoph Hiller**

Fr. 09.10. - So. 11.10.2015, Klostergebäude Am Palais 4

Der Wochenendworkshop richtet sich an Studierende aller Semester. Im heutigen Schulalltag ist der sichere Umgang mit der eigenen Persönlichkeit unerlässlich. Als Lehrer oder Anleiter von Gruppen steht man regelmäßig im Zentrum sozialer Prozesse und verliert darüber schnell den Zugang zum eigenen Selbst. Das Seminar gibt Raum für Wahrnehmung, Umsetzung und Reflexion.

Dies bedeutet konkret:

- Arbeit an der Entwicklung persönlicher Strategien zum Umgang mit Stress in Schul- und Gruppensituationen über das Körpergefühl
- Präsenz: Gestik, Mimik, Körpersprache
- Feldenkraislektionen: Bewusstheit durch Bewegung für eine authentische Ausstrahlung

*Blockseminar Musikproduktion*

**Christoph Hiller**

Fr. 06.11. - So. 08.11.2015, Klostergebäude Am Palais 4

Das Seminar beschäftigt sich mit Grundlagen der Musikproduktion.

Anhand praktischer Beispiele wird in den Umgang mit Cubase als DAW-Software, den Einsatz von Plugins, die Verwendung von MIDI- und Audio-Recording und in Grundlagen des Mixings eingeführt.

Ziel ist die Erstellung eines Playbacks zur Verwendung in der Schulklasse.

Weitere Informationen werden per Aushang bekanntgegeben.

## **Hochschulübergreifendes Seminar 2016**

### ***Musikunterricht aus Perspektive der Schülerinnen und Schüler***

**Hochschulübergreifendes Seminar, Köln, 22.-26. Februar 2016**

**Lehrende: Prof. Dr. Martina Benz (Mannheim), Prof. Dr. Andreas Lehmann-Wermser (Hannover), Prof. Dr. Anne Niessen (Köln), Prof. Dr. Christine Stöger (Köln)**

Das hochschulübergreifende Seminar gibt Lehramtsstudierenden aus ganz Deutschland Gelegenheit, gemeinsam an einem musikpädagogischen Thema zu arbeiten und dabei Lehrende verschiedener Institutionen kennenzulernen.

Musikunterricht wird mit und für Schülerinnen und Schüler durchgeführt und geplant; aber was wissen Lehrende eigentlich über deren Bedürfnisse und Perspektiven? Wie schauen eigentlich Schülerinnen und Schüler auf die Lehrperson, die Unterrichtsgegenstände und -methoden, auf die Interaktionen untereinander und das Fach Musik insgesamt? Auch in der musikpädagogischen Lehre und Forschung werden diese Fragen nur selten bearbeitet. Das hochschulübergreifende Seminar 2016 macht dies zum Thema.

Im Rahmen des Seminars erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich ‚im Feld‘ der Perspektive von Schülerinnen und Schülern zu nähern. Nach einer Einführung in Methoden der ethnographischen Pädagogik wird es Gelegenheit zum Gespräch mit Schülerinnen und Schülern geben, zum Austausch über die Sichtweisen auf konkrete Unterrichtsstunden sowie eine Auseinandersetzung über die Konsequenzen für angehende Musiklehrende.

Organisatorisches:

Anmeldung bis zum 7. Dezember 2015 über die jeweilige Studiengangsleitung an lehrmusik@hfmt-koeln.de. Die Studierenden erhalten bis 18. Dezember über die Teilnahme Bescheid und weitere Hinweise für die Reise. Die Veranstaltung kann im Umfang eines Seminars angerechnet werden. Es ist möglich, einen Leitungsnachweis zu erbringen. Die Details der Anrechnung werden über den jeweiligen Standort bekannt gegeben. Eine finanzielle Unterstützung für Reise und Unterkunft erfolgt über die jeweilige Hochschule.

**Fachtagung „Streicherklassen & Co.“**

Kooperation zwischen dem Verein „Klasse(n)Streichung e.V.“ und dem Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik

Die Fachtagung beschäftigt sich mit der Förderung von Instrumentalunterricht an allgemeinbildenden Schulen, behandelt Themen wie „Nutzen aktiven Musizierens in Instrumentalklassen“, „Musizieren im Team“ und bietet Workshops in den Fächern Streichinstrumente, Percussion, Bandarbeit u.a.m.. Die Tagung wendet sich an MusikschuldirektorInnen, SchulleiterInnen und in Instrumentalklassen tätige Lehrpersonen sowie Studierende.

Weimar, Klostergebäude Am Palais 4  
Fr. 08.01.2016, 09:30-17:30 Uhr  
Sa. 09.01.2016, 09:30-15:30 Uhr



## Ensemblearbeit

Ü *Institutschor*

### **Christian Frank**

Studierende im Zweifach und Bachelor Modul III a und b  
Mi. 14:30-16:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

In diesem Ensemble sollen Studierende der unteren Semester Erfahrungen beim Chorsingen sammeln. Studierende der höheren Semester haben die Möglichkeit, im Chorleitungsunterricht vorbereitete Werke einzustudieren und sich auf aufführungspraktischem und probenmethodischem Gebiet weiter zu entwickeln. Außerdem fungiert dieses Ensemble bei den Abschlussprüfungen im Fach Chor- und Ensembleleitung als Studiochor.

Ü *VOCompany Jazz-Pop-Chor*

### **Christoph Hiller**

Hochschuloffen (fakultativ)  
Mo. 19:30-21:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Die "VOCompany" erarbeitet Vocalarrangements aus Pop und Jazz. Dabei stehen das Entwickeln eines charakteristischen Chorklanges, stilistische Feinarbeit, Groove und Performance im Mittelpunkt der wöchentlichen Proben.

Neue A-cappella-Literatur und Konzerte mit dem Jazzchor Dresden stehen in diesem Semester auf dem Programm.

Nähere Informationen unter [www.vocompany.de](http://www.vocompany.de)

Für die kommende Arbeitsphase werden SängerInnen aller Stimmlagen gesucht.

Auditions / Vorsingen:

Di. 29. September, 19:00 Uhr, Klostergebäude Am Palais 4

Mi. 30. September, 19:00 Uhr, Klostergebäude Am Palais 4

Mo. 05. Oktober, 18:00 Uhr, Klostergebäude Am Palais 4

Anmeldung und Informationen unter: [mail@christophhiller.de](mailto:mail@christophhiller.de)

SängerInnen anderer Universitäten und Einrichtungen sind herzlich willkommen.

Ü *Schupra-Band*

### **Daniel Kister**

Studierende im Doppelfach und Zweifach, Bachelor Modul IV a oder b  
(Wahlpflichtveranstaltung)

Bandzusammenstellung über Einschreiblisten am Institut

Schupra-Band I

Mi. 11:00-12:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 025

Schupra-Band II

Mi. 12:30-14:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 025

Die Ensembles bieten Lehramtsstudierenden die Gelegenheit zur Umsetzung ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten innerhalb einer Rock/Pop/Jazz-Besetzung. Darüber hinaus erhalten die Studierenden einen Einblick in grundlegende Spielweisen des typischen Instrumentariums.

Ü *Schulmusik Big Band*

**Prof. Gero Schmidt-Oberländer**

Studierende im Hauptstudium Doppelfach; Zweifach, Bachelor Modul III a  
(Wahlpflichtveranstaltung)

Di. 19:00-20:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Erarbeitung einfacher bis mittelschwerer Arrangements aus verschiedenen Stilbereichen unter Einbeziehung von Grundlagen im Improvisationsspiel. Möglichkeit der Probenpraxis für Fortgeschrittene in der Jazz-Ensembleleitung. Hochschuloffen.

*Probenwochenende*

22.-24. Januar 2016 Landesmusikakademie Sondershausen

*Konzerte/Auftritte*

- 2. Februar 2016 Semesterabschlusskonzert
- Kleinere Auftritte im Laufe des Semesters

*Übungsabende / Podium Schulmusik*

Mi. 17:30-19:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum oder Saal

Die Übungsabende des Instituts finden nach Absprache mit den Fachkollegen im instrumentalen und vokalen Bereich getrennt statt und dienen der individuellen Leistungseinschätzung und dem Ablegen von Leistungsnachweisen.

*Podium Schulmusik* sind öffentliche Konzerte des Instituts in der Regel am letzten Mittwoch im Monat. Hier wird den Studierenden die Möglichkeit gegeben, Auftrittserfahrungen auf musikalischem und sprecherischem Gebiet zu sammeln.

Ü *Collegium Musicum Weimar*

**Ustina Dubitsky**

Offen für Studierende aller Fachrichtungen

Zweifach, Bachelor Modul III

Mi 19:30-22:00 Uhr

Erarbeitung eines sinfonischen Konzertprogramms mit Werken verschiedener Epochen. Traditionell steht das Orchester immer unter der Leitung von Studierenden der Dirigierklasse unserer Hochschule. Hochschuloffenes Ensemble.

*Probenwochenenden:*

06.-08.11.2015 (Bad Sulza)

15.-17.01.2016 (Weimar)

*Konzerte:*

17.01.2016 – Kinderkonzert in Gera

28.01.2016 – Konzert in Jena

???

– Konzert in Weimar

## Lehrbereich Musikpädagogik

### *Musikpädagogik I*

#### **Prof. Dr. Eckart Lange**

Studierende im Bachelorstudiengang | Vorlesung  
Di. 13:15 - 14:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Hörsaal

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Musikpädagogik als Wissenschaft, vermittelt lerntheoretische Grundlagen der Musikpädagogik und stellt Ergebnisse des Musiklernens als zentralen Gegenstand der Musikpädagogik in den Mittelpunkt. Die Literaturliste wird während der Lehrveranstaltung ausgegeben; Vorlesungsunterlagen sind über Internet (Kennwort) erhältlich. Die Lehrveranstaltung wird mit einer mündlichen Prüfung abgeschlossen.

### *Musikpädagogik II*

#### **Prof. Dr. Eckart Lange**

Studierende im Bachelorstudiengang | Vorlesung  
Di. 15:15 - 16:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Die Lehrveranstaltung wendet sich an die künftigen Instrumentalpädagogen und stellt zunächst soziale und fachgeschichtliche Aspekte in den Mittelpunkt. Außerdem werden grundlegende Probleme des Instrumentalunterrichts in seinen verschiedenen Formen (Einzel- und Gruppenunterricht, Unterricht im Erwachsenenalter) diskutiert und wesentliche Felder wie Üben, gemeinsames Musizieren oder der Körper im Instrumentalunterricht beleuchtet.

Es wird die Übernahme eines Referates erwartet. Die Lehrveranstaltung wird mit einer schriftlichen Hausarbeit abgeschlossen.

### *Einführung in die Ensembleleitung*

#### **Kersten Lachmann**

Studierende im Bachelor- bzw. im Pädagogischen Diplomstudiengang  
Unterrichtzuteilung: Aushänge beachten | hochschulzentrum am horn, Raum 204

Grundlagen der Dirigiertechnik, Aufführungspraxis, praktische Erfahrungen mit Vokal- und Instrumentalensembles.

### *Gesang/Stimmbildung*

#### **Andrea Keller / Jens Schmiedeke**

Studierende im Bachelor- bzw. im Pädagogischen Diplomstudiengang sowie im Masterstudiengang EMP/Rhythmik  
Unterrichtzuteilung: Aushänge beachten | hochschulzentrum am horn, Raum 204

Entwicklung einer physiologisch fundamentierten Sprech- und Gesangsstimme.

## II. Masterstudiengang Elementare Musikpädagogik/Rhythmik

*Hauptfach / Rhythmik*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 1. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht  
Di. 08:30 - 10:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Körperwahrnehmung, Atmung, Haltung; Stütz- und Zielmotorik; Spannungsregulierung; Fortbewegungsarten; räumliche, zeitliche und energetische Dimensionen der Bewegung; Improvisationen und Gestaltungen mit Musik und Bewegung; Semesterabschluss: Rhythmik-Studie

*Hauptfach / Praxis der EMP*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 1. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht  
Di. 11:30 - 13:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Praktische Umsetzung von Unterrichtsprinzipien und Inhalten der EMP und Rhythmik; Leitung einer Gruppe/Dirigierübungen, nonverbale Kommunikation; Liedrepertoire; Semesteraufgabe: Praktische Übungen, Musikalische und bewegungsmäßige Anleitung einer Gruppe

*Percussion / Improvisation*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 1. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht  
Di. 10:00 - 11:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Handspiel auf Fellinstrumenten; afro-kubanische und brasilianische Small Percussion; latein-amerikanische Rhythmusmuster; binäre/ternäre Rhythmisierung; Polyrhythmen; Improvisation; Koordination: Spiel auf Percussion-Instrumenten und Singen/Sprechen gleichzeitig; Improvisation mit Stimme und Hauptinstrument; Semesterabschluss: Percussion-Studie, Stimm-Studie, Instrumentalstudie

*Fachdidaktik der EMP / Rhythmik*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 1. Semester des Master-Studiengangs | Seminar  
Di. 14:00 - 15:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Entwicklungspsychologische Forschung und ihre Relevanz für die EMP/Rhythmik (Säugling, Kleinkind, Vorschulalter, Grundschulalter: geistige, psychische, motorische und perzeptive Entwicklung; Video-Filme zur kindlichen Entwicklung); Geschichte der Rhythmik und der EMP; Inhalte, Sachebenen, Ziele, Unterrichtsprinzipien und didaktische Grundlagen der EMP/Rhythmik; Literatur zur EMP/Rhythmik; Semesteraufgabe: Referat, Hospitationsprotokoll

*Musik- und bewegungspädagogisches Projekt*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 1. Semester des Master-Studiengangs  
Di. 15:30 - 17:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Planung, Organisation und Durchführung eines musik- und bewegungspädagogischen Projekts mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen; Semesteraufgabe: Video-Dokumentation eines Projekts auswerten

*Hauptfach Rhythmik*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 3. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Mo. 08:30 – 10:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Bewegungsvokabular verschiedener Tanzstile und Kulturen im Kontext der Musik; Erkundung von Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschieden der Strukturmerkmale von Musik und Bewegung; Generierung und Analyse von Bewegungsmaterial für Improvisation und Gestaltung; Semesteraufgabe: Rhythmik-Studie, Bewegungsanalyse

*Hauptfach / Praxis der EMP*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 3. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Mo. 11:30 – 13:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Unterrichtspraktische Beispiele zum Thema Percussion-Instrumente und Stimmimprovisation; Übungen zum Thema Musikpräsentation/Musikvermittlung/Gruppenleitung; Erweiterung des Liedrepertoires; Komponierte Musik in der EMP/Rhythmik; Semesteraufgaben: Praktische Übungen, Musikalische und bewegungsmäßige Anleitung einer Gruppe

*Percussion / Improvisation*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 3. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Mo. 10:00 – 11:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Improvisation auf Stabspielen, Percussion-Instrumenten, mit der Stimme und auf dem Hauptinstrument; melodische Improvisation (tonal gebunden, „frei,“) mit der Stimme und auf Melodieinstrumenten; Melodie-, Harmonie- und Rhythmusmuster populärer Musik als Grundlage für gebundene Improvisationen; Improvisationskonzepte im Bereich der „freien“ Improvisation; Semesterabschluss: Percussion-Studie; stimmliche Improvisations-Studie, Instrumentalstudie

*Fachdidaktik der EMP/Rhythmik*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 3. Semester des Master-Studiengangs |

Seminar

Mo. 14:00 – 15:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Untersuchung von Konzepten der MFE/MGA, Eltern-Kind-Kurse, Musik und Bewegung mit Jugendlichen, Musikandragogik, Musikgeragogik; Planung von Unterricht in der elementaren Musikpraxis und Rhythmik; Unterrichtskonflikte; Semesteraufgaben: Referat, schriftlicher Lehrprobenentwurf; Video-Auswertung eigener Unterrichtsstunden, Hospitationsprotokoll

*Musik- und bewegungspädagogisches Projekt*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 3. Semester des Master-Studiengangs

Mo. 15:30 – 17:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Planung, Organisation und Durchführung eines musik- und bewegungspädagogischen Projekts mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen; Semesteraufgabe: Planung und Durchführung eines Kinderkonzerts; Auswertung der Video-Dokumentation zum Kinderkonzert

*Performance*

**Jenny Ribbat**

Studierende im 1. und 3. Semester des Master-Studiengangs EMP/Rhythmik | Kleingruppenunterricht

Mi. 13.00 – 14:30 Uhr Gr. 1

Mi. 16.30 – 18:00 Uhr Gr. 2

hochschulzentrum am horn, Raum 018

Experimentell-künstlerische Arbeit mit den Medien Stimme, Instrument, Körper, Objekt; Erarbeitung individueller Performance-Schwerpunkte; Entwicklung eigener Performance- und Multimediaprojekte

*Klavierimprovisation*

**Iris Drengk**

Studierende im 1. und 3. Semester des Masterstudiengangs EMP/Rhythmik | Kleingruppenunterricht

Do. 11:00 - 11:45 Uhr Gr. 1

Do. 11:45 - 12:30 Uhr Gr. 2

hochschulzentrum am horn, Raum 018

Der Klavierimprovisationskurs ist auf die Praxis der EMP/Rhythmik zugeschnitten. Die Inhalte: Pianistische Interaktionen mit einer Bewegungsgruppe (Bewegungsbegleitung, Bewegungsanregung); Begleitung von Liedern verschiedener Stile; die Entwicklung von Pattern und Grooves als Unterstützung eines Percussion- oder sonstigen Ensembles; die Erarbeitung von Improvisationsmodellen; freitonale und freimetrische Improvisationen mit einem oder mehreren Interaktionspartnern.

*Unterrichtspraxis der MFE*

**Iris Drengk**

Studierende im 1. und 3. Semester des Masterstudiengangs EMP/Rhythmik

Mi. 09:00-10:30 Uhr, Do. 09:00-10:30 Uhr | Kindertagesstätte Kirschbachtal, William-Shakespeare-Straße 13

Angeleitete unterrichtspraktische Übungen mit Kindern im Vorschulalter.

*Unterrichtspraxis Eltern-Kind-Gruppe*

**Iris Drengk**

Studierende im 1. und 3. Semester des Masterstudiengangs EMP/Rhythmik

Fr. 09:00-10:30 Uhr | hochschulzentrum am horn | Raum 0.10

Angeleitete unterrichtspraktische Übungen mit einer Eltern-Kind-Gruppe.

### III. Nebenfach Rhythmik, Elementare Musikpädagogik, Rhythmik für andere Studiengänge

*Nebenfach Rhythmik*

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende Instrumentalpädagogisches Diplom, Bachelor Instrumentalpädagogik, Lehramtsstudiengänge, Musikwissenschaft(Musikpraxis) und Kirchenmusik

Mi. 10:00-11:30 Uhr, Mi. 11:30-13:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Übungen zur Körperwahrnehmung, Spannungsregulierung und Verfeinerung der Sensomotorik; Improvisationen in Musik und Bewegung; bewegungsorientiertes Rhythmuslernen; Praxisanregungen für den bewegungsorientierten Musikunterricht.

(Bewegungsfreundliche Kleidung und rutschfeste Socken oder Gymnastikschuhe mitbringen.)

*Nebenfach Rhythmik (Grundlagenseminar I)*

**Jenny Ribbat**

Studierende im 1. Semester Gesang/Musiktheater

Mi. 14:45 – 16:15 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Übungen zur Körperwahrnehmung und Spannungsregulierung; Bewegungsorientierte Übungen für rhythmische Präzision, Timing und rhythmische Koordination; Anregung nonverbaler Kommunikations- und Interaktionsprozesse in Musik und Bewegung; Übungen zur Entwicklung einer stimmigen Körper-, Bewegungs- und Bühnenpräsenz.

(Bewegungsfreundliche Kleidung und rutschfeste Socken oder Gymnastikschuhe mitbringen.)

## Lehrbereich Musikphysiologie und Musikermedizin

Der Lehrbereich bietet ein speziell auf die Problematik der Musikstudierenden und der Angehörigen der Hochschule zugeschnittenes Beratungsangebot an.

*Einführung in die Musikermedizin und Musikphysiologie*

**Prof. Dr. med. Egbert Johannes Seidel**

(Praktikumsdurchführung mit OÄ Dr. Katja Regenspürger und Petra Günther, MSc)

Studierende aller Studiengänge im Grundstudium

Mi. 9:15 – 10:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Hörsaal

Die Vorlesungsreihe Musikphysiologie und Musikermedizin wird sich vorrangig mit medizinischen Problemen der Beanspruchung und Belastbarkeit des Stütz- und Bewegungssystems bei Musikern durch die Berufsausübung beschäftigen. Es werden weiterhin besondere Zusammenhänge zwischen instrumenteller Belastung und der daraus resultierenden Beanspruchungen auf die verschiedenen Organsysteme abgeleitet.

Am Anfang wird eine kurze Einführung in die Anatomie der Bewegungsorgane gegeben, um anschließend wichtige physiologische Zusammenhänge zwischen Belastbarkeit und Belastung vorzustellen. Im Weiteren werden dann belastungsspezifische Veränderung anhand von Fallbeispielen vorgestellt und wichtige Hinweise zur Verhinderung, zur Früherkennung bzw. zur Beseitigung solcher Fehlbeanspruchungen gegeben.

In den letzten Veranstaltung der Vorlesungsreihe wird dann auf neurophysiologische, sensomotorische Aspekte des Musikerlebens und die Wiedergabe mit ihrer Bedeutung für die Medizin und der Beanspruchungsstruktur o. g. Systems eingegangen. Lampenfieber und Auftrittsangst werden gegenüber gestellt und Bewältigungsstrategien aufgezeigt (u.a. Mentales Training, Entspannungsverfahren, Selbstsicherheitstraining)

Ziel der Vorlesungsreihe soll es sein, Studierende und Angehörige der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar für die Probleme von Belastungsreaktionen des Stütz- und Bewegungssystems zu sensibilisieren, um rechtzeitig therapeutisch bzw. präventiv eingreifen zu können und um Ausstiege aus dem Studium bzw. Beruf zu vermeiden. Hierbei stehen Präventionsstrategien im Mittelpunkt der Diskussion. Abschließend findet ein instrumentenspezifisches Praktikum zu Entspannungs- und Dehntechniken, muskulären Dysbalancen und Stereotypstörungen, u.a. auch am Instrument im Klinikum statt.

*Feldenkrais*

**Andrea Keller**

Studierende der HfM Franz Liszt Weimar

Termine siehe Aushänge | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Die als Feldenkrais-Methode bekannt gewordene Bewegungslehre von Moshé Feldenkrais, strebt mit geringem Aufwand eine deutliche Verbesserung der motorischen Funktion an. Durch verschiedene Bewegungsabläufe wird die Körperwahrnehmung geschult und es entsteht die Möglichkeit, die eigenen Bewegungsgewohnheiten bewusster wahrzunehmen und zu verändern.

Im Kurs wird eine Vielzahl von alternativen Bewegungsmöglichkeiten erarbeitet. Dadurch werden Körper und Geist angeregt neue Muster zu bilden. Es entsteht eine Erweiterung des eigenen Bewegungsrepertoires. Zitat von Moshé Feldenkrais: „...das Unmögliche möglich, das Mögliche leicht und das Leichte elegant machen...“

Die Einschreibung zum Feldenkrais-Kurs erfolgt über das Hochschulsportzentrum (siehe Hochschulsport-Broschüre und Aushang am schwarzen Brett im hochschulzentrum am horn, Raum 018)



## Lehrbereich Kirchenmusik

Ü *Liturgische Praxis / Gottesdienst*

**Hans Christian Martin**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Di. 8:00–9:00 Uhr | Herz-Jesu-Kirche Weimar

Thema ist die musikalische Gestaltung des wöchentlichen Gemeindegottesdienstes mit dessen intensiver Vor- und Nachbereitung. Die neue Hochschul-Organ bietet ideale Möglichkeiten für eine inhaltsreiche und exquisite Gestaltung des liturgischen Orgelspiels in der konkreten Gottesdienstsituation. Darüber hinaus werden verschiedene Formen des liturgischen Singens praktiziert.

S *Liturgisches Orgelspiel und Orgelimprovisation*

**Hans Christian Martin**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Di. 9:00–10:15 Uhr | Herz-Jesu-Kirche Weimar

Dieses Seminar bietet den Studierenden die Möglichkeit, die vielfältigen Formen von Intonationen, Begleitsätzen und Improvisationen innerhalb der Liturgie ausgiebig zu studieren, wobei eine stete Vertiefung der künstlerischen Dimension des liturgischen Orgelspiels im Hinblick auf eine hochqualitative Gestaltung der wöchentlichen Gemeindegottesdienste das Ziel ist.

V *Liturgik (ev.)*

**Pfr. Sebastian Kircheis**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Ort und Zeit nach Vereinbarung; Kernzeit Freitag, 10:00 Uhr

„Das Evangelische Kirchenlied und das Evangelische Gesangbuch“

Die Vorlesung beschäftigt sich mit Geschichte, Sinn und Sitz der einzelnen Bestandteile liturgischer Feiern im Glaubensleben sowie theologischen Fragestellungen.

S *Gregorianik, Deutscher Liturgiegesang, Hymnologie, Gemeindesingen*

**Markus Uhl**

Studierende im Studiengang Kirchenmusik, offen für alle Studierenden

Fr. 22.01.2016, 10:30 Uhr bis So. 24.01.2016, 13:00 Uhr | Am Palais, Saalnebenraum

Im Zentrum steht die Vielfalt der liturgischen Gesangsformen und ihrer Geschichte aus evangelischer und katholischer Sicht, ferner die Erarbeitung verschiedener Gesänge und ihre liturgische Verortung. Die gregorianischen Gesänge werden singend und dirigierend erarbeitet. Anhand der Paleographie (Handschriftenkunde) und der Semiologie (Neumenkunde) wird die wissenschaftliche Grundlage gelegt, die eine historisch informierte Aufführungspraxis ermöglicht.

V *Theologische Vorlesung*

**Prof. Dr. Corinna Dahlgrün, N.N.**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Ort und Zeit nach Vereinbarung

*Orgelexkursion*

**Prof. Matthias Dreißig,**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Termine nach Vereinbarung | Ohrdruf

In mehreren Unterrichtseinheiten wird an diesem einzigartigen historischen Instrument mit den Studierenden ein Konzertprogramm erarbeitet und zur Aufführung gebracht.

*Konzert*

Sa. 17.10.2015, 19:00 Uhr | Ohrdruf, Trinitatiskirche